

## Fachgruppe Festkörperchemie und Materialforschung

An die Mitglieder  
der GDCh-Fachgruppe  
Festkörperchemie und Materialforschung

Der Vorsitzende

Prof. Dr. Wolfgang Bensch  
Christian-Albrecht-Universität  
zu Kiel  
Institut für Anorganische Chemie

im Januar 2017

### Tätigkeit der Fachgruppe Festkörperchemie und Materialforschung im Jahr 2016

Liebe Fachgruppenmitglieder,

ich möchte Ihnen zum Beginn des neuen Jahres über die Fachgruppen-Aktivitäten des vergangenen Jahres und über die anstehenden Ereignisse im laufenden Jahr berichten. Mit Stand vom 1. August 2016 hatte die Fachgruppe 884 Mitglieder, wiederum ein deutlicher Zuwachs im Vergleich zum Vorjahr. Die Attraktivität hat auch bei den Nachwuchswissenschaftlern zugenommen, so dass wir nun insgesamt 221 studentische Mitglieder in der Fachgruppe haben.

Frau Dr. Susanne Kühner hat mich und den Vorstand wieder in jeder Angelegenheit hervorragend unterstützt und für perfekte Vorbereitungen der Vorstandssitzungen im April in Frankfurt und im September in Innsbruck gesorgt. Mein Dank gilt auch den Vorstandsmitgliedern für die hervorragende, freundschaftliche, kollegiale und konstruktive Zusammenarbeit.

Den Auftakt der Veranstaltungen im Jahre 2016 hat das Hemdsärmelkolloquium vom 17. bis 19. März am Karlsruhe Institute of Technology (KIT) gebildet. Wie in den Jahren zuvor wurde die Veranstaltung von der FG finanziell unterstützt. Auch diesmal war das Hemdsärmelkolloquium gekennzeichnet durch hervorragende Kurzvorträge und eine lebendige Diskussion. Nicht nur der gemeinsame Abend sondern auch Kaffeepausen wurden genutzt, persönliche Kontakte aufzufrischen und neue zu knüpfen. Das Hemdsärmelkolloquium ist und bleibt eine sehr wichtige Veranstaltung für die FG.

Unser neuer Flyer ist bei den FG-Mitgliedern sehr positiv aufgenommen worden. Elektronisch finden Sie ihn auf der FG-Homepage, gedruckte Exemplare können Sie bei Frau Kühner anfragen.

Vor dem EuCheMS Kongress fand am 9. und 10. September 2016 in Sevilla eine Diskussionstagung unter dem Motto "Challenges and Prospects for Solid State Chemistry" statt. Diese Tagung wurde von der EuCheMS Division for Solid State and Materials Chemistry unter Federführung von Prof. Dr. Martin Jansen organisiert.

Unsere 18. Vortragstagung der Fachgruppe vom 19. bis 21. September 2016 an der Universität Innsbruck unter dem Motto „**Dick und dünn: facettenreiche Eigenschaften von Schichtmaterialien**“ war ein voller Erfolg. Herr Prof. Dr. H. Huppertz und sein Team haben die Veranstaltung hervorragend organisiert – herzlichen Dank an alle für das Engagement!

Die FG hat insgesamt 27 Stipendien à 250 Euro vergeben, 9 weitere wurden von der GDCh gewährt, um Nachwuchswissenschaftlern die Teilnahme an der FG-Tagung zu ermöglichen. Das Thema der Tagung wurde von den Hauptvortragenden Joshua Goldberger, Columbus, OH/USA, David C. Johnson, Eugene, OR/USA, Josef Breyer, Bayreuth, Thomas Heine, Leipzig und Bettina Lotsch, Stuttgart, in unterschiedlicher Sichtweise sehr gut interpretiert. In Kurzvorträgen konnten sich die TeilnehmerInnen ein umfassendes Bild über aktuelle Arbeiten unterschiedlichster Aspekte der Festkörperchemie und Materialforschung machen. Und natürlich dürfen die Poster nicht vergessen werden, welche mit viel Engagement und ‚Liebe‘ von den MitarbeiterInnen erstellt und in Postersessions vorgestellt wurden. Die hohe Qualität der Poster hat es dem Auswahlkomitee nicht leicht gemacht, aber letztlich konnten 6 Poster identifiziert werden, welche mit einem Preis ausgezeichnet wurden. Die PreisträgerInnen sind: Thomas Martin (Uni Bayreuth), Alexander Zeugner (TU Dresden), Björn Anke (TU Berlin), Peter Wagatha (LMU München), Lukas Neudert (LMU München) und Matthias Glätzle (LFU Innsbruck).

Ein weiterer Höhepunkt der Veranstaltung war die Rudolf Hoppe Vorlesung: der Preis wurden an Herrn Prof. T. Nilges, TU München, verliehen. Die kurzweilige Laudatio hat Prof. Dr. M. Wickleder gehalten. **Tom**: herzlichen Glückwunsch und mach weiter so!

Damit war noch nicht der letzte Höhepunkt erreicht. Der HC Starck Promotionspreis wurde von Herrn Dr. Schnitter an Dr. Martin Heise und Dr. Martin Oschatz (beide aus Dresden) vergeben. Herzlichen Glückwunsch! Die Fachgruppe dankt der Firma HC Starck für die Bereitstellung des Preises und die kontinuierliche Unterstützung der Fachgruppe.

Die FG hat das Bunsenkolloquium Solid-state Batteries II (23.- 25. November, Frankfurt a.M.) unterstützt.

Und was erwartet uns in diesem Jahr?

Das wissenschaftliche Jahr wird das HÄKO vom 16. bis 18. März eröffnen. Unsere Fachgruppe unterstützt das Kolloquium, welches von dem Team von Prof. H. Höpfe an der Universität Augsburg organisiert wird.

Das GDCh-Wissenschaftsforum findet dieses Jahr vom 10. bis 14. September in Berlin statt. Die Fachgruppe beteiligt sich zusammen mit der Wöhlervereinigung unter dem Motto ‚Anorganische Chemie im Dialog‘ an der Veranstaltung. Wieder sind vier Tandemvorträge geplant, in denen Fragestellungen, Eigenschaften und/oder Elemente/Verbindungen aus der festkörperchemischen und molekularchemischen Sicht beleuchtet werden. Aktuell sind die Vorstände der FG und der Wöhler-Vereinigung dabei, das Programm auszugestalten.

Schon jetzt möchte ich mich bei den Kollegen Oliver Janka (Münster), Anna Isaeva (Dresden) und Claudia Backes (Heidelberg) für die Trendberichte 2016 bedanken, auf die Sie sich im Märzheft der *Nachrichten aus der Chemie* freuen können.

Die Fachgruppe ermöglicht jüngeren Fachgruppenmitgliedern die Teilnahme an internationalen Konferenzen mit besonderen, gut dotierten Reisestipendien. Im letzten Jahr haben wir zwei Nachwuchswissenschaftler mit einem Stipendium unterstützt und wir möchten diese Förderung in 2017 gerne ausweiten. Informationen finden Sie auf der Internet-Seite unserer Fachgruppe ([www.gdch.de/festkoerperchemie](http://www.gdch.de/festkoerperchemie)). Anträge richten Sie bitte an den Fachgruppenvorsitzenden.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr



Prof. Dr. Wolfgang Bensch